







Gegenüberstellung der GHS-Piktogramme und der alten Gefahrensymbole nach RL 67/548/EWG

Physikalisch-chemische Gefahren und Umweltgefahren

GHS-Piktogramm	Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	H-Sätze	R-Sätze ¹	EU-Gefahrensymbol	
 Achtung	verdichtete Gase	H280	bisher nicht gekennzeichnet		
	Gas unter Druck	verflüssigte Gase			H280
	tiefgekühlt verflüssigte Gase	H281			
	gelöste Gase	H280			
 Achtung	Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1	H290	bisher nicht gekennzeichnet		
	 Achtung	Kurzfristig (akut) gewässergefährdend, Kategorie 1	H400	R50 R50/53	 umwelt-gefährlich
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorien		1	H410	R50/53	
		2	H411 ²	R51/53	
		3	H412 ³	R52/53 (ohne Symbol)	
		4	H413 ³	R53 (ohne Symbol)	
 Achtung	Die Ozonschicht schädigend, Kategorie 1	H420	R59	 umwelt-gefährlich	

1 R-Sätze geben eine Orientierung an. Sie lassen sich häufig nicht 1:1 in Gefahrenkategorien bzw. H-Sätze umwandeln.
 2 Stoffe oder Gemische, die mit diesem H-Satz bezeichnet sind, werden mit Piktogramm, aber ohne Signalwort gekennzeichnet.
 3 Stoffe oder Gemische, die mit diesem H-Satz bezeichnet sind, werden ohne Piktogramm und ohne Signalwort gekennzeichnet.

Das jeweils zum Piktogramm gehörende Signalwort „Gefahr“ oder „Achtung“ ergibt sich aus dem Grad der Gefährdung, d.h. der Kategorie und dem H-Satz. In der Tabelle wird dies hervorgehoben durch die farbliche Zuordnung: **rot = Gefahr**, **blau = Achtung**, **schwarz = kein Signalwort**. Beispiel: Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 – H-Satz 290 erhält das Signalwort „Achtung“.